LZ-Wanderer erkunden Gewässer.

Um den Donoper Teich



Detmold (krü). Für Wanderfreunde bietet das Lipperland sehr viel. In diesem Jahr ist die Region als sechste deutschlandweit als Qualitätswanderregion zertifiziert worden. Die LZ bietet jeden Monat bis Oktober in ganz Lippe Leserwanderungen an.

Am Samstagmorgen ging es rund um den Donoper Teich. LZ-Marketingleiterin Barbara Lucas begrüßte 37 Wanderfreunde, die sich unter der fachkundigen Führung von Heidi Beining und Wolfgang Weibezahl, Vorsitzender des Teutoburger Wald Vereins (TWV), auf den rund neun Kilometer langen Rundweg machten. Vom Naturschutzgebiet Donoper Teich ging es zum Hochmoor Hiddeser Bent entlang des Qualitätswanderweges Pivitker Wasserweg, der 2018 im Rahmen des Deutschen Wandertages in Detmold zertifiziert worden war. Mit dem Donoper Teich, dem Krebsteich, dem "Blauen See", der im Verborgenen liegt und mit dem Auto nicht zu erreichen ist, sowie dem Hasselbach-Stausee trafen die Wanderfreunde gleich auf vier Gewässer. Weibezahl informierte, dass der Donoper Teich um 1625 auf Geheiß von Simon VII. für die Fischzucht angestaut und nach dem Kammerherrn von Donop benannt worden war.

Abgesehen von einem kleinen Schauer verlief der Rundgang bei angenehmen Temperaturen trocken.

Die nächste LZ-Wanderung führt am 18. September auf den "Drei-Täler-Weg" um Schlangen und am 22. Oktober geht es "Zu alten Stätten" ab Schloss Brake.